

**Anreise: 24.06.2013** bis 09.30 Uhr  
**Abreise: 26.06.2013** ca. 16.00 Uhr

### Kosten

175,00 EUR Teilnahmegebühr

Mit Bildungsprämie oder Bildungsscheck kann sich die Teilnahmegebühr verringern. Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.bildungsscheck.nrw.de](http://www.bildungsscheck.nrw.de) oder [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)

zuzüglich:

88,00 EUR	Vollverpflegung ohne Unterkunft
132,00 EUR	Vollverpflegung im Doppelzimmer
162,00 EUR	Vollverpflegung im Einzelzimmer

(Fortbildungskosten sind in der Regel von der Steuer absetzbar)

**Anmeldung bitte schriftlich per Post oder per Fax mit beiliegendem Anmeldeformular an das**  
LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho  
Oeynhausener Str. 1  
32602 Vlotho

bzw. online unter :

[www.lwl-bildungszentrum-jugendhof-vlotho.de](http://www.lwl-bildungszentrum-jugendhof-vlotho.de)

Hier finden Sie auch weitere Seminar- und Kursangebote!

### Auskunft zu Anmeldung und Organisation:

Hilal Dangir  
Tel.: 05733 923-314  
Fax: 05733 10564  
E-Mail: [hilal.dangir@lwl.org](mailto:hilal.dangir@lwl.org)

### Auskunft zu den Inhalten:

Monika Schröder  
Tel.: 05733 923-323  
E-Mail: [monika.schroeder@lwl.org](mailto:monika.schroeder@lwl.org)

## Der Jugendhof Vlotho

wurde 1946 in der Trägerschaft des Kreises Herford gegründet und 1954 vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe als Bildungsstätte übernommen. Über 12.000 Besucher nehmen jährlich an verschiedenen Seminaren und Fortbildungsmaßnahmen teil. 2010 wurde das LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho mit dem Gütesiegel Weiterbildung ausgezeichnet und hat damit den hohen Qualitätsstandard des Gütesiegelverbundes nachgewiesen.

### Freizeitmöglichkeiten

Die idyllisch gelegene Anlage lädt zu gemütlichem Abenden und geselligem Beisammensein nach einem informativen, aber sicherlich auch fordernden Tag ein und bietet zudem Rückzugsmöglichkeiten für gute Gespräche.

Aber auch sportlich und kulturell interessierten Besuchern unseres Hauses bietet Vlotho und Umgebung zahlreiche Angebote, um den Tag ganz individuell ausklingen zu lassen. Im ca. 8 km entfernten Bad Oeynhausener finden Sie z. B. mit der Bali Therme ein Wellness- und Erholungsbad im asiatischen Stil mit einer großzügigen Saunalandschaft. Unser Team hilft Ihnen gerne weiter und hat sicherlich den einen oder anderen Insidertipp für Sie bereit.

### Träger

des LWL-Bildungszentrum Jugendhof Vlotho ist der Landschaftsverband Westfalen-Lippe. Der LWL arbeitet mit seinen rund 13.000 Beschäftigten im Auftrag der neun kreisfreien Städte und 18 Kreise in Westfalen-Lippe. Er übernimmt in seinen mehr als 200 Einrichtungen und Außenstellen Aufgaben, die einzelne Kommunen alleine nicht erledigen können.

### Ihre Anmeldung

erbitten wir schriftlich so früh wie möglich. In der Regel erfolgt die Bestätigung in der Reihenfolge der Anmeldungen. Sie erhalten eine schriftliche Zu- oder Absage. Im Falle eines Rücktritts von der Anmeldung müssen wir Ihnen nach Ablauf der festgelegten Rücktrittsfrist eine Gebühr in Höhe von 100 % der Seminarkosten und 60% der Kosten für Übernachtung und Verpflegung berechnen (wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung).

### Anreise

Detaillierte Informationen zu Ihrer Anreise finden Sie hier: [www.lwl.org/LWL/Jugend/Jugendhof/infos/anfahrt/](http://www.lwl.org/LWL/Jugend/Jugendhof/infos/anfahrt/)



## Sucht im Kontext Jugendhilfe

– professionelle Haltung und Handlungsstrategien aus systemischer Sicht

**24.06.-26.06.2013**

## Sucht im Kontext Jugendhilfe

### *- professionelle Haltung und Handlungsstrategien aus systemischer Sicht*

Vermuteter oder offener Missbrauch von Alkohol oder Drogen sind oftmals eine zusätzliche Herausforderung neben dem „eigentlichen“ Auftrag in der Jugendhilfe.

In der Regel ist nicht nur das Familienmitglied betroffen, das auf problematische Weise Suchtmittel konsumiert, sondern das gesamte Familiensystem mehr oder weniger stark in die Problematik einbezogen. Folgerichtig ist es sinnvoll in der professionellen Arbeit nicht nur den sog. "Indexpatienten" zu fokussieren, sondern alle Familienmitglieder.

In neuerer Zeit setzt sich mehr und mehr die Auffassung durch, dass es sinnvoll ist, das gesamte Familiensystem in die Beratung einzubeziehen. Ein systemischer Ansatz ist die Multidimensionale Familientherapie (MDFT), die in den USA entwickelt wurde.

Das Besondere hierbei ist die parallele Arbeit mit einzelnen Subsystemen innerhalb einer Familie ohne das Wohl der gesamten Familie aus den Augen zu verlieren.

Ziel des Seminars ist neben der Vermittlung von Grundlagenwissen die Erarbeitung von systemischen Haltungen und Handlungsstrategien, die den Teilnehmenden Orientierung und Sicherheit für ihre jeweilige Arbeitssituation geben.

Es wird viel Raum zur Verfügung stehen, aktuelle Erfahrungen der Teilnehmenden auszutauschen und systemische Lösungswege zu erproben.

## Montag: 24.06.2013

### 10.00 - 12.30 Uhr:

Vorstellung und Kennenlernen

- Ablauf des Seminars
- Ziele für und Wünsche ans Seminar

theoretische Einführung

- Einige Zahlen und Fakten
- Input zu Entstehungs- und Entwicklungsverläufen

### 14.00 – 18.00 Uhr:

- Typische Fallen im professionellen Kontakt zu Menschen mit problematischem Rauschmittelkonsum
- Rauschmittel und ihre Wirkungsweisen
- Konsummuster

**Ende gegen 18.00 Uhr**

## Dienstag: 25.06.2013

### 10.00 - 12.30 Uhr:

Illegale Drogen, Alkohol, Medikamente

- Fallbeispiele

Sucht und Familie

- Typische Problemkonstellationen
- Fallbeispiele

### 14.00 – 18.00 Uhr:

Einführung in Multidimensionale Familientherapie (MDFT)

- Arbeit an Fallbeispielen

**Ende gegen 18.00 Uhr**

## Mittwoch: 26.06.2013

### 10.00 - 12.30 Uhr:

Sucht und Veränderungsmotivation

- Wie motiviere ich zur Verhaltensänderung?

Möglichkeiten und Grenzen in den unterschiedlichen Beratungskontexten

- Fallbeispiele

### 13.30 – 16.00 Uhr:

- Offene Fragen
- Abschluss
- Auswertung

### Referentin:

#### ***Birgit Spohr***

Therapieladen Berlin

Diplom-Psychologin

Psychologische Psychotherapeutin

**Anmeldung \***  
(bitte unbedingt **alles** ausfüllen)

**Thema:** Sucht im Kontext Jugendhilfe

**Termin:** 24.06-26.06.2013

Nachname: ..... Vorname: .....  weiblich  
 männlich

Anschrift (p): ..... Tel.: .....

**Dienststelle:** ..... Tel.: .....

Anschrift: ..... Fax: .....

E-Mail (dienstl.): ..... E-Mail (privat): .....

Anreise mit öffentl. Verkehrsmittel  Anreise mit Pkw

Ich bin damit einverstanden, dass meine Adresse zur Bildung von Fahrgemeinschaften weitergegeben wird:

nein  ja

---

**Mein Arbeitgeber zahlt die Kosten**  
Rechnung an folgende Rechnungsanschrift:

.....  
.....

**Ich bin Selbstzahler**  **Ich bin in Ausbildung/arbeitslos**  
(Zahlung nur vor Ort in bar oder per EC-Karte)

---

Ich wünsche eine Übernachtung im **Doppelzimmer**  
 Ich wünsche eine Übernachtung im **Einzelzimmer** (zusätzlich € 15,--/Nacht)  
**EZ stehen nur begrenzt zur Verfügung / ggf. Hotelunterbringung**

**Ohne Übernachtung mit Verpflegung**

Ich bitte um fleischloses Essen //  besondere Diäten: .....

**Sie erhalten während Ihres Aufenthaltes Frühstück, Kaffee/Tee, 3-gängiges Mittagessen, Kaffee/Kuchen, Abendbrot. Nicht in Anspruch genommene Mahlzeiten werden nicht erstattet!**

---

Mir ist bekannt, dass ich bei Absage, auch im Krankheitsfall, nach Ablauf der Rücktrittsfrist (diese wird in der Anmeldebestätigung mitgeteilt) 100% der Seminargebühr und 60% der Kosten für Übernachtung und Verpflegung tragen muss. - Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung. -

Ihre Bestandsdaten und freiwilligen Angaben verwenden wir allein zur Erbringung unserer Leistungen und, mit Ihrer Zustimmung, für Ihre zukünftige Betreuung mit Informationen rund um das Angebot des LWL-Bildungszentrums. Es findet keine Weitergabe der Daten an Dritte statt. Wenn Sie keine Informationen über Angebote des LWL-Bildungszentrums wünschen, können Sie uns dieses jederzeit formlos mitteilen.

.....  
Datum

.....  
Unterschrift